

Ausländische Direktinvestitionen in Ungarn

Aktualisiert: 21. 02. 2026

Ungarns Wirtschaft wird in starkem Maße durch die Tätigkeit ausländischer Investoren geprägt, insbesondere im verarbeitenden Gewerbe. Wichtigste Investoren sind deutsche Unternehmen.

Europäische Investoren stehen für über 70 Prozent der Investoren, allerdings nimmt die Bedeutung von Investoren aus Asien zu, insbesondere aus Südkorea und China.

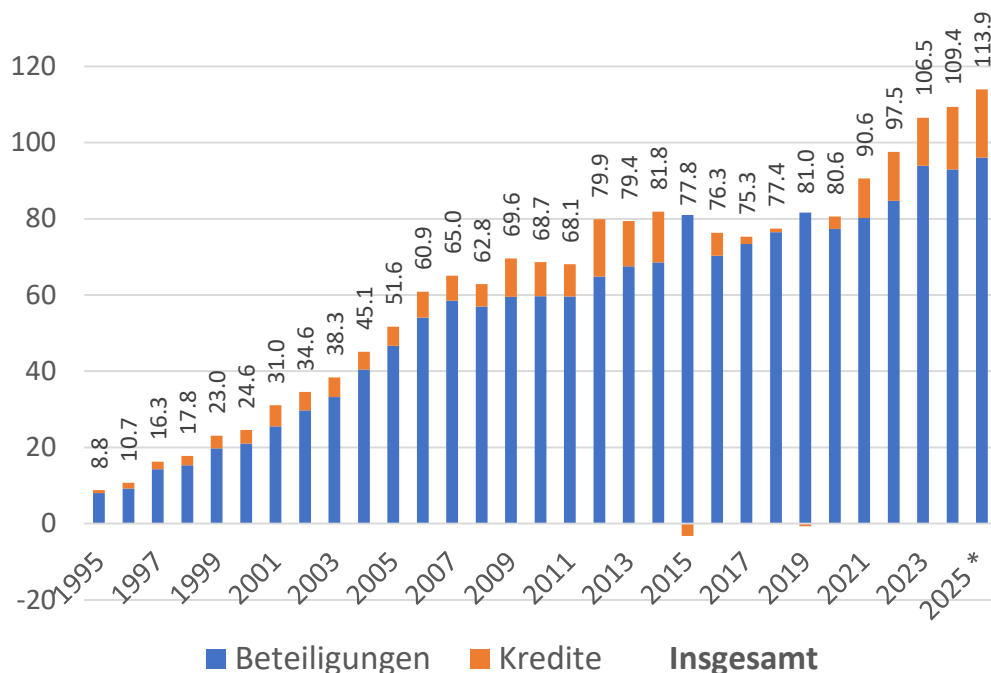
Attraktiv ist Ungarn für ausländische Investoren vor allem vor allem im verarbeitenden Gewerbe, zunehmend aber auch für Dienstleister (z.B. Business Service Center) und als Standort für Forschung und Entwicklung.

Für wichtige methodische Hinweise siehe unser Informationsblatt „Direktinvestitionen – Methodische Hinweise“ unter diesem Link.

Abb. 1: Ausländische Direktinvestitionen in Ungarn

FDI-Bestand am Jahresende in Mrd. Euro

(auf Basis des ausländischen Kapitalanteils - BMP6-Methodologie) (1)



(1) Saldo von Verbindlichkeiten und Forderungen * 2025: Stand 30.09.2025

Quelle: Ungarische Nationalbank (MNB)

Methodische Hinweise:

- (1) Direktinvestitionsdaten werden regelmäßig revidiert, auch rückwirkend für mehrere Jahre. Aktuelle Daten können daher – zum Teil erheblich – von früher veröffentlichten Daten abweichen.
- (2) Bestandsangaben ergeben sich aus Transaktionen (z.B. Kauf/Verkauf, Neugründung/Liquidierung) sowie aus Wertveränderungen/-berichtigungen und anderen bilanzwirksamen Faktoren.

Tab. 2: Ausländische Direktinvestitionen in Ungarn nach Herkunftsländern

Bestand an Direktinvestitionen in Ungarn nach dem Sitz des Investors

Mio. EUR	nach Sitz des ultimativen Investors		nach Sitz des direkten Investors	
	2023		2023	2024
Insgesamt	106 529	106 529	109 369	
Europa	69 746	88 775	89 687	
EU-27	57 904	76 587	77 336	
übriges Europa	11 842	12 188	12 352	
Asien	23 325	11 615	13 833	
Amerika	12 672	4 482	4 030	
Afrika	417	774	810	
Australien, Ozeanien	168	682	766	
Übrige	201	201	243	
Nach Ländern				
1	Deutschland	21 273	17 470	17 638
2	Österreich	10 122	14 517	14 699
3	Vereinigte Staaten	9 402	4 049	3 839
4	Südkorea	8 202	5 655	6 657
5	Frankreich	5 158	4 751	4 437
6	China *	6 232	3 444	4 692
7	Schweiz	3 766	5 655	5 972
8	Großbritannien	3 367	3 635	3 878
9	Japan	3 310	1 853	1 838
10	Italien	3 134	2 658	2 667
11	Niederlande	2 747	15 855	16 975
12	Belgien	2 707	2 793	2 830
13	Kanada	2 660	325	22
14	Luxemburg	2 357	8 590	8 268
15	Israel	2 313	-170	-372
16	Tschechien	1 885	940	798
17	Dänemark	1 673	1 709	1 903
18	Ungarn **	1 606	::	::
19	Indien	1 542	-22	-25
20	Jersey	1 519	709	476
21	Zypern	1 378	2 315	2 262
22	Taiwan	1 295	29	57
23	Irland	927	-174	-119
24	Russland	835	723	922
25	Türkei	765	451	90
26	Schweden	710	750	812
27	Polen	655	1 755	1 780
28	Spanien	601	718	555
29	Liechtenstein	405	283	275
30	Ukraine	393	409	378

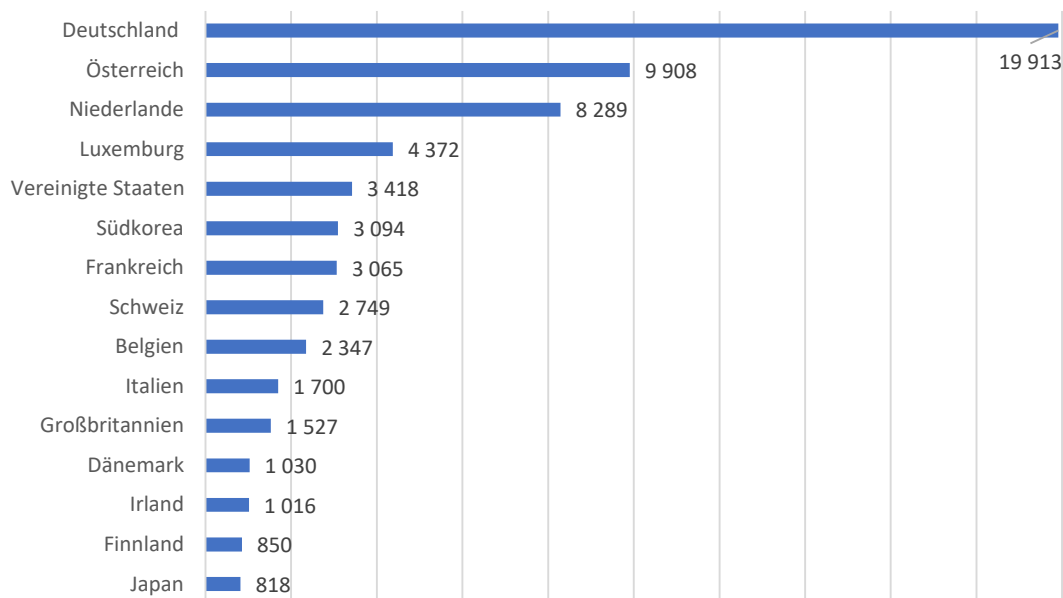
* China: incl. Hongkong.

** Ungarn: Investitionen von ausländischen Firmen, deren letztendlicher Eigentümer seinen Sitz in Ungarn hat.

Quelle: MNB (Stand: 25.09.2025), DUIHK

Abb. 2: Reinvestitionen ausländischer Investoren in Ungarn nach Herkunftsländern

Reinvestitionen * - Kumulierter Wert 2001-2024 – ausgewählte Länder
Mio. EUR (jeweilige Preise)



* Reinvestitionen: Gewinnrücklagen im ungarischen Tochterunternehmen laut Unternehmensbilanz (ohne an die ausländischen Gesellschafter ausgeschüttete Dividenden).

Kumulierter Wert: Summe der jährlichen Werte zu jeweiligen Preisen (ohne Berücksichtigung von Wertberichtigungen oder Wechselkurseinflüssen)

Quelle: MNB, DUIHK-Berechnungen